

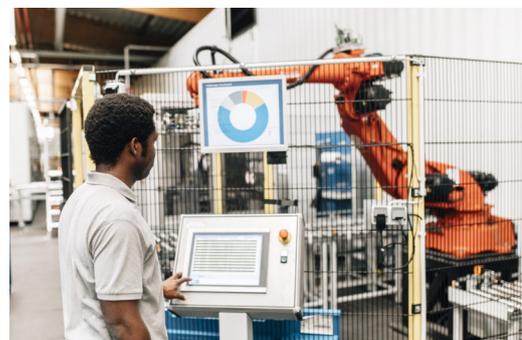
## Individuelle Automatisierungslösungen aus einer Hand - Unternehmensportrait -

Die de Man Automation + Service GmbH & Co. KG aus Borgholzhausen ist Spezialist für ganzheitliche Automatisierungslösungen und kompetenten Service. Seit 1973 entwickeln wir für jeden Kunden maßgeschneiderte Automationslösungen in den Bereichen Robotik, Lager und Fördertechnik.



Darüber hinaus bietet de Man kompetenten Service für eigene sowie für externe Anlagen, von der Wartung und Reparatur über Ersatzteile und Gebrauchtgeräte bis hin zum Retrofit. Professionelle Programmierdienstleistungen für Fremdanlagen (z.B. Roboter- und SPS-Programmierung, Erstellung individueller Software-Lösungen, Störungsbehebung) runden unser Angebot ab.

Die Leidenschaft für innovative und perfekt abgestimmte Technologie bildet bis heute die Grundlage aller kundenindividuellen Automationslösungen. Als gewachsenes Familienunternehmen steht für de Man eine hohe Eigenverantwortlichkeit und umfassender individueller Kundenservice an oberster Stelle. Alle Anlagen werden schlüsselfertig inkl. sämtlicher Komponenten erstellt – bei de Man erhalten Kunden die komplette Automatisierungslösung aus einer Hand!



**Ihr Partner für mehr Effizienz!**

de Man Automation + Service GmbH & Co. KG, 33829 Borgholzhausen  
05425/9497-0, [info@deman.de](mailto:info@deman.de), [www.deman.de](http://www.deman.de)

## Zukunftsunternehmen mit Geschichte

### Unsere Firmengeschichte im Überblick:

**1973** - Gerardus de Man gründet in Steinhagen das Unternehmen de Man, von Anfang an spezialisiert auf elektromechanische Steuerungen.

**1976** - de Man konzipiert und entwickelt für diese Zeit richtungweisende Positioniersteuerungen, die das exakte Anfahren einer Position eines motorisch angetriebenen Aggregats ermöglichen.

**1980** - Für Ford wird mit einer Speicher-SPS erstmals die SPS-Technologie eingesetzt.

**1990** - Eigenentwicklung eines automatischen Kleinteilelagers und Fertigungsleitsystems.

**1992** - Um dem Wachstum gerecht zu werden, wird am Firmensitz in Borgholzhausen ein neues Verwaltungsgebäude gebaut. Der erste de Man Industrie-PC wird eingesetzt.

**2000** - Einstieg in die Robotertechnologie und erste Projekte.

**2003** - Fertigstellung der neuen Montagehalle, die u.a. zum Aufbau und zur Vorabnahme aller Anlagen benutzt wird.

**2004** - Eintritt der beiden Söhne Sebastian und Tobias de Man ins Unternehmen.

**2005** - Einstieg in die RFID-Technologie als sinnvolle Ergänzung zur Steuerung des Materialflusses.

**2007** - Das kabellose ChannelCar wird zum Patent angemeldet. Neben zunehmender Messtätigkeit (IFFA, FachPack, RFID Anwendertag) steigen auch die Mitarbeiterzahl sowie der Umsatz stetig an.

**2008** - Mit der CeMAT und der LogiMAT ist de Man auf zwei der wichtigsten Messen der Branche vertreten.

**2009** - Ein bewegtes Jahr: de Man nimmt an der LogiMat, der AnugaFoodTec und der Hannover Messe teil und ist in zahlreichen Medien präsent. Der Materialflussrechner "de Man MasterMind" kommt auf den Markt.

**2010** - Auf der IFFA in Frankfurt knüpft de Man viele internationale Kontakte.

**2011** - Als Partner von Kawasaki Robotics ist de Man auf der Hannover Messe vertreten. Zahlreiche neue Projekte sorgen für volle Auslastung. de Man wird Partner von KNAPP für den deutschsprachigen Raum.

**2012** - Weiterhin volle Auftragsbücher, drei Messen (AnugaFoodTec, Hannover Messe, FachPack), ein Rahmenvertrag mit Kawasaki Robotics und viele neue Mitarbeiter - eine mehr als positive Bilanz!

**2013** - Die de Man Industrie-Automation GmbH und der ServiceMann für Lagersysteme GmbH & Co. KG schließen sich zusammen und firmieren nun unter dem neuen Namen "de Man Automation + Service GmbH & Co. KG".



**2014** - Die modulare Roboterzelle "MRZ" entwickelt sich zum vollen Erfolg, ebenso wie die Teilnahme an der FMB. de Man bietet nun auch Programmierarbeiten für externe Anlagen an.

**2015** - Eine neue Verpackungslinie wird auf den Markt gebracht. Nach der positiven Bilanz des Vorjahres stellt de Man erneut auf der FMB sowie wieder auf der FachPack aus.

**2016** - Als Partner der "Robotik-Pack-Line" ist de Man sowohl auf der Frankfurter IFFA als auch der FachPack in Nürnberg vertreten. Die erneute Teilnahme an der FMB rundet im November das Messejahr ab. Daneben sorgen mehrere große Projekte - wie zum Beispiel eine Palettieranlage für die Molkerei Gropper - für volle Auslastung.

**2017** - Die Mitarbeiter von morgen im Blick: Sowohl auf dem "Firmentag" der FH Münster als auch der "Firmenkontaktmesse Chance" der Hochschule Osnabrück knüpft de Man zahlreiche Kontakte zu talentierten Nachwuchsprogrammierern. Zwei Studenten werden im Rahmen des "Deutschlandstipendiums" ein Jahr lang von de Man finanziell und durch Praktika etc. unterstützt. Unter mehreren größeren Aufträgen befindet sich auch die bereits 2. Anlage für die Prima Menü GmbH.

**2018** - Mit der Palettierzelle „Heron“ und der „de Man Steuerungssoftware“ erhalten gleich zwei Lösungen beim INDUSTRIEPREIS 2018 die Auszeichnung "BEST OF". Die Anuga FoodTec in Köln schließt de Man mit einem Rekordergebnis ab.

**2019** - Erstmals stellt de Man auf der LIGNA aus und kann zahlreiche Anfragen aus der Holzindustrie mit nach Borgholzhausen nehmen. Mehrere große Anlagen für teils namhafte Kunden sorgen für volle Auslastung. In der Führungsetage macht ein Generationenwechsel das Unternehmen bereit für die Zukunft: Tobias de Man übernimmt die Geschäftsführung von seinem Vater Gerardus de Man. Parallel dazu bekommt auch der Internetauftritt ein modernes Facelift. Die erneute Teilnahme an der FMB unterstreicht die regionalere Ausrichtung und schließt das erfolgreiche Geschäftsjahr ab.

**2020** - Wachstum braucht Platz: de Man erweitert sein Firmengelände um eine neue 400 Quadratmeter große Lagerhalle. Mit der "M-Serie" bringt de Man eine Reihe vor-geplanter modularer Roboterzellen für verschiedene Anwendungen auf den Markt: den MKA für das Aufrichten von Kartons, die MPZ für das Packen von Waren in Kartons, die MRZ für die Palettierung sowie die MEZ für die Etikettierung von Produkten.

**2021** – Volle Auftragsbücher trotz Corona: de Man absolviert ein erfolgreiches Jahr, gleich mehrere MRZ und MEZ finden ihren Weg zum Kunden sowie in die Fachmagazine. Drei Absolventen der Fachschule für Technik des Carl-Severing-Berufskollegs aus Bielefeld entwickeln einen Kaffee ausschenkenden Roboter für zukünftige Messeauftritte. Beim Best of Industry Award schafft es unsere Modulare Etikettierzelle MEZ in die Top Ten der besten Innovationen in der Kategorie Robotik & Automatisierung.



## Nehmen Sie Kurs auf....

... perfekte Automatisierungslösungen und kompetenten Service:

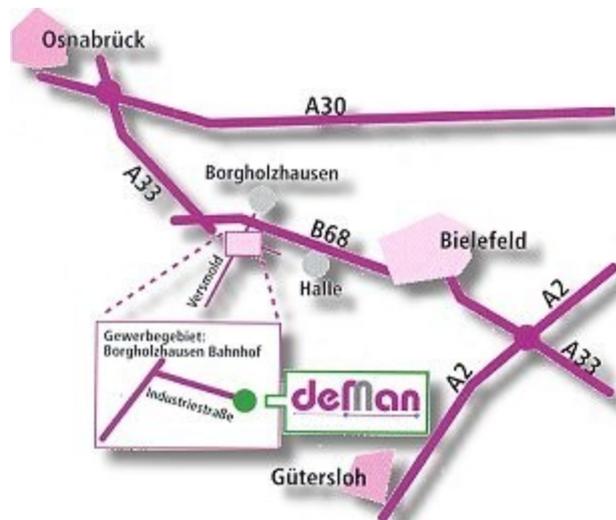
de Man Automation + Service GmbH & Co. KG  
Industriestraße 18  
33829 Borgholzhausen

Tel.: 05425 / 9497-0  
Fax: 05425 / 9497-90  
info@deman.de  
www.deman.de

**Ansprechpartner Vertrieb:**  
Herr Gerardus de Man  
05425/9497-20  
gerardus.deman@deman.de

Herr Dirk Höxtermann  
05425/9497-21  
dirk.hoextermann@deman.de

**Ansprechpartnerin Marketing und HR:**  
Frau Sandra Friedlein  
05425/9497-0  
sandra.friedlein@deman.de



## Unsere beste Referenz – zufriedene Kunden (Auszug):



OTTO CRIENTZ KG

